

C. 7. 28 October 1907

(21)

1. Das Judentum hat eine manifeste Lebensbedeutung.
Es leistet sich selbst allein, nicht in Beziehung
mit dem Staate, kann das aber nur dann tun, wenn
es nicht wie uns eigene Verfolgung ist, indem
es nicht das gelingt, was jenseit ist.
diese Tugend wird gründlich

1. Eigentümlichkeit	2. Tugend	3. Abwehrkraft
a. Konservativ b. antisemitisch c. religiöse Heiligkeit d. Hoffnung	a. gegenständig b. Friede des Gotteswesens c. Mangel an Seligkeit, der zu a, zu b, zu c,	a. Religiöse Erfahrung b. Religiöses Leben

Weitergegangen
aa. Konservativ, aber für sie
ein künstlich erhaltener
bb. Religiöse Erfahrung, aber aus
cc. Religiöses Leben

2. Eine Lebensbedeutung gewisser Tugenden

a. Gaukel bei dem Kleinen

aa. Galatian

bb. Wagnisfreiheit

cc. Gewissenhaftigkeit

dd. Gelüpflosigkeit

ee. Weiterspruch über Freude

aa. Mangel an Freude, weil die Wiedergänger leidet.

bb. Mangel an Gewissenslust, weil sie nicht zuvertraut sind.

2
c. häufige Verteilung
a. fällt wegen Mangel an reicher
b. Windig.
c. Brüder
d. Mitteln
~~einander~~

3

; Elmer W